Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08960631
Kreis	Görlitz
Gemeinde	Löbau, Stadt
Anschrift	Hofeweg 3; 4; 5; 6; 10; 11; 13
Gem. * Fl-stck. * Flur	Unwürde mit Laucha * 470a; 467/1; 465/1; 473a; 472a; 471b; 463a; 458/5
Bauwerksname	Rittergut Unwürde (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

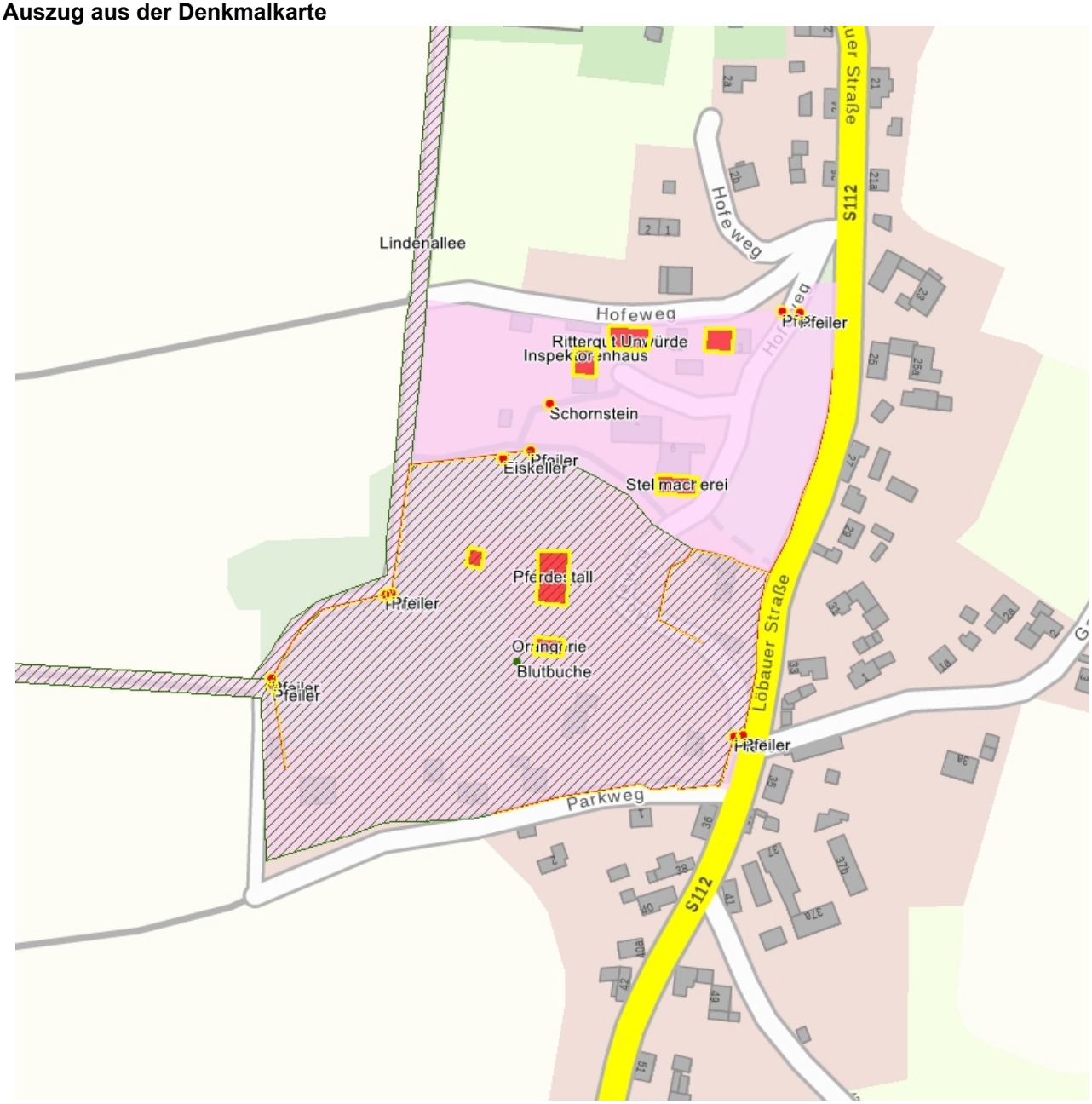
Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Rittergut Unwürde: Orangerie (Nr. 13), Pferdestall mit Kumthalle und zwei Wappenkartuschen (Nr. 10, 11), dahinter freistehend der Schornstein der Brennerei, Gebäude südlich des Wirtschaftshofes mit der Stellmacherei, vom Nordflügel nur der östliche (Nr. 3) und der westliche Bau (Nr. 4) unter Verwendung der originalen Substanz und der Westtrakt (Nr. 5, 6) mit Inspektorenhaus (siehe auch Sachgesamtheitsdokument obj. 09303376), dazu der Park (siehe Plan), die Lindenalleen nach Westen (ehemals bis Vorwerk Laucha, erhalten bis „Lischke“) und nach Norden (Ende am ehemaligen Schießplatz und späteren Aussichtsplatz), alle Bruchsteinmauern und Einfahrtspfeiler; [Störfaktoren Parkweg 3, 4, 5, 6 und Löbauer Straße 30 (liegen innerhalb der Mauer im Park) und Hofeweg 3a auf Flurstück 467/2], das Schloss aufgebaut von Herrn von Hund und Altengrotkau 1727 auf alten Mauern, 1930 unter den Besitzern Czapski abgebrannt, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Datierung	bez. 1730 (Pferdestall Wappenkartusche); 18. Jh. (Orangerie)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LVIII/78/34A**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.